

Alpaca Open 2022

Das Wochenende am 19. und 20. März war für alle österreichischen Discgolf-Fans das erste große Highlight des Jahres: Das Alpaca Open. Das Turnier in Stiwooll Nähe Graz war der erste Stopp der Austro-Tour 2022 und konnte mit einem sehr schwierigen Parcours und spannenden „Battles“ einiges bieten. Das Teilnehmerfeld war mit insgesamt 89 Spieler*innen gut gefüllt und sogar internationale Discgolfer*innen aus Tschechien und Norwegen nahmen teil. Mit den vier Divisionen MPO, MP40, FPO und Greens (PDGA-Rating <850) war für jede/n durch unterschiedliche Layouts (White und Gold) etwas dabei und Side-Challenges machten das Event noch interessanter.



Am Samstag begann das Turnier schon sehr früh und man konnte sich auf einen langen Tag einstellen. Gestartet wurde die erste Runde um 8:30 im „Shotgun Start“ und diese dauerte beinahe 4 Stunden. Nach der 1. Runde spielte Laurenz Schaurhofer die Hot Round mit -3. Auch Niklas Schaffer, Lukas Froschauer und Vincent Coyle konnten mit unter Par Runden bei -1 beeindrucken. Beim FPO Field dominierte von Beginn an Eliška Bártková und konnte sich schon nach der 1. Runde siegessicher fühlen.

Die 2. Runde begann gleich nach dem Mittagessen um ca. 14 Uhr und zog sich wieder beinahe 4 Stunden lang. Bei vielen merkte man im Laufe dieser Runde einen Kraftnachlass, sie konnten an die erste Runde nicht mehr anschließen. Doch wie erwartet nutzte Leon Sonnleitner die Gelegenheit und spielte eine sagenhafte -5 bei etwas windigeren Verhältnissen als am Vormittag. Auch Georg Grubner und Jakub Theo Dostál konnten sich mit -2 zur Leadcard hocharbeiten. Laurenz Schaurhofer verschlechterte sich mit einer +2 auf insgesamt -1, lag aber dennoch auf dem starken 4. Platz.



Am Sonntag wurde das Turnier im Golfstart begonnen. An diesem Tag war es um einiges windiger als am Samstag, was den schwierigen Parcours nicht gerade leichter machte. Trotzdem kamen bei vielen gute Ergebnisse heraus: Stefan Sonnleitner konnte sich den Sieg in der Division MP40 sichern, Jonas Riedel wurde mit +15 bei der Greens Division Erster und im FPO Feld änderte sich nichts und Eliška Bártková blieb am ersten Platz mit einem Score von +5. Zweite wurde Elisabeth Daffert mit +34.



In der MPO Division war es bis zum Schluss spannend und der letzte Putt entschied das Turnier. Laurenz Schaurhofer verputtete seine Chance auf ein Playoff und Leon Sonnleitner konnte durch einen sogenannten „Park-Job“ an Bahn 18 den Sieg heimholen. Leon gewann mit -3, Laurenz und Georg Grubner teilten sich den 2. Platz. Unser ScheibenWG Spieler Jakob Ettlinger hatte drei solide Runden mit +6, +8, +5 und landete auf den 17. Platz.

Zusammenfassend war das zweitägige Event ein großer Erfolg mit einem Parcours wie ich ihn in Österreich so noch nicht gesehen habe. Das Niveau der Spieler*innen war für den Anfang der Saison 2022 sehr hoch und es wird eine Freude sein vor allem den jungen aufstrebenden Discgolfern zuzusehen, wie sie immer näher an die Profis in Amerika kommen.

